PRO-4-262-2

Kapitel 4: Baden-Württemberg bietet Perspektive: Überall gut leben



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Christian Klinkhardt (KV Karlsruhe)

Änderungsantrag zu PRO-4

Von Zeile 261 bis 263 einfügen:

Radweg dann gut, wenn Eltern ihre Kinder allein dort fahren lassen. Dies gelingt auf sicheren Schulwegen, ergänzt durch Schulstraßen und Schulzonen. Bürokratische aufwändige Verfahren wie das Einziehungsverfahren bei der Einrichtung von Schulstraßen oder bei anderen Maßnahmen im Sinne einer lebenswerten Stadt wollen wir reduzieren und vereinfachen. Wo immer es möglich ist, soll der Radverkehr eine eigene Trasse haben. Wir setzen uns für

Begründung

Das jetzt vorgeschriebene (Teil-)einziehungsverfahren sorgt dafür, dass unsere Straßenverkehrsbehörde die Umsetzung für eine größere Anzahl an Schulen nicht als umsetzbar ansieht auf Grund des Aufwands. Es wäre sehr schön, wenn durch Landesgesetzgebung oder Erlässe das Verfahren vereinfacht wird.

Unterstützer*innen

Stefan Bomsdorf (KV Karlsruhe); Christine Tisch (KV Karlsruhe); Ulrich Bauer (KV Karlsruhe); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Jonathan Sieberg (KV Karlsruhe); Thomas Wunderberg (KV Karlsruhe); Benjamin Bauer (KV Karlsruhe); Margarete Sigel (KV Karlsruhe); Aljoscha Löffler (KV Karlsruhe); Fabian Holl (KV Rastatt/Baden-Baden); Silke Wüstholz (KV Karlsruhe); Johannes Methfessel (KV Karlsruhe); Mara Hartig (KV Karlsruhe); Benjamin Rogge (KV Karlsruhe); Jordan Körte (KV Karlsruhe); Aline Radimersky (KV Karlsruhe); Jorinda Fahringer (KV Karlsruhe); Markus Barbian (KV Karlsruhe); Noah Konstantin Herbertz (KV Karlsruhe)